

2Q11 Aktionärsbrief

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Mit einer bereinigten* Eigenkapitalrendite von 15% im ersten Halbjahr 2011 wurde die Stärke unseres Geschäftsmodells trotz des enttäuschenden zweiten Quartals erneut unter Beweis gestellt. In diesem schwierigen zweiten Quartal 2011 erzielten wir einen bereinigten* Vorsteuergewinn von CHF 1,2 Mia. und eine bereinigte* Eigenkapitalrendite von 10%. Das Asset Management hat ein sehr gutes Quartal hinter sich, und das Private Banking konnte ungeachtet des äusserst schwierigen Marktumfelds ein gutes Ergebnis verzeichnen und weitere Neugelder gewinnen. Das Ergebnis im Investment Banking liegt allerdings unter unseren Erwartungen.

Unter Berücksichtigung der Kosten von CHF 142 Mio. in Zusammenhang mit Massnahmen zur Effizienzsteigerung sowie eines Netto-Fair-Value-Gewinns von CHF 41 Mio. auf eigene Verbindlichkeiten und Stand-alone-Derivate in Zusammenhang mit eigenen Finanzierungsverbindlichkeiten betrug der Vorsteuergewinn CHF 1,1 Mia. Der den Aktionären zurechenbare Reingewinn betrug CHF 768 Mio., und der Nettoertrag (Kernergebnis) belief sich auf CHF 6,3 Mia. Als Folge des starken Schweizer Frankens verringerte sich der Vorsteuergewinn um CHF 348 Mio. gegenüber dem zweiten Quartal 2010. Die den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite lag bei 9,7%, und der verwässerte Reingewinn pro Aktie betrug CHF 0.48. Die BIZ-Kernkapitalquote (Basel II) lag per Ende des zweiten Quartals 2011 bei 18,2%.

Ergebnis der Geschäftsbereiche

Das Private Banking verzeichnete im zweiten Quartal 2011 ein Ergebnis vor Steuern von CHF 843 Mio. und einen Netto-Neugeldzufluss von CHF 11,5 Mia. Ohne negative Wechselkurseffekte von CHF 205 Mio. läge das Ergebnis vor Steuern um CHF 174 Mio. oder 20% höher als im Vorjahresquartal. Der Bereich Wealth Management Clients verzeichnete einen hohen Netto-Neugeldzufluss, sowohl im Schweizer als auch im internationalen Geschäft. Der Bereich Corporate & Institutional Clients, der Firmen- und institutionellen Kunden in der Schweiz ein umfassendes Angebot im Bereich Finanzierungen bietet, konnte seine hohe Profitabilität beibehalten und verzeichnete aufgrund der weiterhin hohen Qualität des Kreditportfolios geringe Rückstellungen für Kreditrisiken.

Das Investment Banking verzeichnete einen Vorsteuergewinn von CHF 231 Mio. Darin enthalten sind negative Wechselkurseffekte von CHF 151 Mio. Der Nettoertrag belief sich auf CHF 2,8 Mia. Das Ergebnis im Aktiengeschäft war angesichts des schwachen Marktumfelds solide. Das Ergebnis im Anleihengeschäft war geprägt durch schwierige Handels-



Brady W. Dougan, Chief Executive Officer (links), und Urs Rohner, Präsident des Verwaltungsrats.

bedingungen und eine leicht geringere Kundenaktivität. Das Emissions- und Beratungsgeschäft verzeichnete ein solides Ergebnis.

Das Asset Management erzielte im zweiten Quartal 2011 einen Vorsteuergewinn von CHF 202 Mio. Darin enthalten sind negative Wechselkurseffekte von CHF 27 Mio. Der Netto-Neugeldzufluss belief sich auf CHF 4,0 Mia. Das konstant gute Ergebnis unseres Asset Management ist erfreulich.

Anpassung der Kostenbasis

Um auch in einem ungewissen und schwierigen Wirtschafts- und Marktumfeld gute und stabile Ergebnisse zu erzielen, verbessern wir die Kosteneffizienz in der gesamten Bank weiter. Mit verschiedenen Massnahmen zur Effizienzsteigerung wollen wir die Kosten-Run-rate um CHF 1 Mia. im Jahr 2012 auf Basis der annualisierten Run rate des ersten Halbjahres 2011 senken. Das Massnahmenpaket umfasst einen gezielten Stellenabbau in der gesamten Credit Suisse Group um rund 4% des Personalbestands. Die mit der Umsetzung dieser Massnahmen verbundenen Kosten von CHF 400 Mio. bis CHF 450 Mio. fallen im Jahr 2011 an. Davon wurden CHF 142 Mio. im zweiten Quartal 2011 verbucht. Wir sind in der Lage, gezielte Massnahmen zur Effizienzsteigerung zu ergreifen und gleichzeitig weiter in unser Kundengeschäft zu investieren sowie

Neugelder und Marktanteile zu gewinnen. Dies zeigt, dass die Kunden Vertrauen in unser Unternehmen haben und von unserer Kapitalstärke überzeugt sind. Die verringerte Kostenbasis wird weiter dazu beitragen, dass wir nachhaltig überdurchschnittliche Renditen erzielen und von Wirtschafts- und Markterholungen profitieren können.

Regulatorische Entwicklungen

Wir haben uns schon frühzeitig auf viele der neuen regulatorischen Anforderungen ausgerichtet, z. B. betreffend Kapital, Liquidität und Vergütungen. Seit Beginn dieses Jahres wenden wir die Standards von Basel II.5 an, und mit einer BIZ-Kernkapitalquote (Basel II) von 18,2% verfügen wir über eine ausgezeichnete Kapitalbasis. Heute besteht deutlich mehr Klarheit über die Regulierung in Bezug auf die Eigenmittelvorschriften auf internationaler Ebene. Die Anforderungen dürften sich weltweit angleichen, die Kapitaleffizienz und Geschäftsmodelle mit geringem Risikoeinsatz werden dabei im Vordergrund stehen. Darauf haben wir uns frühzeitig eingestellt, was uns langfristig gegenüber unseren Mitbewerbern einen Vorteil verschafft.

Ausblick

Aus heutiger Sicht scheint es wahrscheinlich, dass die schwierigen Markt- und Wirtschaftsbedingungen noch einige Zeit anhalten werden. Wir rechnen damit, dass das Niedrigzinsumfeld noch länger bestehen bleibt und sich die Stärke des Schweizer Frankens weiter auf unser Finanzergebnis auswirken wird. Auch könnten die Kundenaktivitäten auf tiefem Niveau verharren und das Handelsumfeld könnte volatil bleiben. Wir werden unser Geschäft jedoch auch in Zukunft so ausrichten, dass wir unabhängig vom Marktumfeld und anderen externen Faktoren ein gutes Ergebnis erzielen. Wir sind zudem überzeugt, dass wir in einer guten Ausgangslage sind, um von Wirtschaftsaufschwung und Markterholungen zu profitieren.

Freundliche Grüsse

Urs Rohner
Juli 2011

Brady W. Dougan

* Ohne Berücksichtigung der Kosten von CHF 142 Mio. (CHF 94 Mio. nach Steuern) in Zusammenhang mit Massnahmen zur Effizienzsteigerung sowie eines Netto-Fair-Value-Gewinns von CHF 41 Mio. (CHF 27 Mio. nach Steuern) auf eigene Verbindlichkeiten und Stand-alone-Derivate in Zusammenhang mit eigenen Finanzierungsverbindlichkeiten.

Finanzkennzahlen

	in / Ende			Veränderung in %		in / Ende			Veränderung in %	
	2Q11	1Q11	2Q10	Quartal	Jahr	6M11	6M10	Jahr		
Reingewinn (in Mio. CHF)										
Den Aktionären zurechenbarer Reingewinn/(-verlust)	768	1 139	1 593	(33)	(52)	1 907	3 648	(48)		
davon aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	768	1 139	1 593	(33)	(52)	1 907	3 667	(48)		
Ergebnis pro Aktie (in CHF)										
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	0.48	0.91	1.15	(47)	(58)	1.43	2.84	(50)		
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie	0.48	0.91	1.15	(47)	(58)	1.43	2.82	(49)		
Verwässertes Ergebnis pro Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	0.48	0.90	1.15	(47)	(58)	1.42	2.83	(50)		
Verwässertes Ergebnis pro Aktie	0.48	0.90	1.15	(47)	(58)	1.42	2.81	(49)		
Eigenkapitalrendite (in %)										
Den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite (Jahresbasis)	9.7	13.4	17.8	–	–	11.6	20.1	–		
Kernergebnis (in Mio. CHF) ¹										
Nettoertrag	6 326	7 813	8 420	(19)	(25)	14 139	17 381	(19)		
Rückstellung für Kreditrisiken	13	(7)	20	–	(35)	6	(30)	–		
Total Geschäftsaufwand	5 227	6 195	6 594	(16)	(21)	11 422	12 671	(10)		
Ergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen vor Steuern	1 086	1 625	1 806	(33)	(40)	2 711	4 740	(43)		
Kernergebnis: Kennzahlen der Erfolgsrechnung (in %) ¹										
Aufwand-Ertrags-Verhältnis	82.6	79.3	78.3	–	–	80.8	72.9	–		
Gewinnmarge vor Steuern	17.2	20.8	21.4	–	–	19.2	27.3	–		
Effektiver Steuersatz	25.0	28.6	10.4	–	–	27.1	21.6	–		
Reingewinnmarge ²	12.1	14.6	18.9	–	–	13.5	21.0	–		
Verwaltete Vermögen und Netto-Neugelder (in Mia. CHF)										
Verwaltete Vermögen	1 233.3	1 282.4	1 242.6	(3.8)	(0.7)	1 233.3	1 242.6	(0.7)		
Netto-Neugelder	14.3	19.1	14.5	(25.1)	(1.4)	33.4	40.5	(17.5)		
Bilanzdaten (in Mio. CHF)										
Total Aktiven	976 923	1 016 468	1 137 948	(4)	(14)	976 923	1 137 948	(14)		
Ausleihungen, netto	220 030	222 510	227 205	(1)	(3)	220 030	227 205	(3)		
Total Eigenkapital der Aktionäre	31 216	34 057	35 633	(8)	(12)	31 216	35 633	(12)		
Materielles Eigenkapital der Aktionäre ³	23 027	25 330	25 674	(9)	(10)	23 027	25 674	(10)		
Buchwert pro ausstehende Aktie (in CHF)										
Total Buchwert pro Aktie	26.03	28.36	30.04	(8)	(13)	26.03	30.04	(13)		
Ausstehende Aktien (in Mio.)										
Ausgegebene Stammaktien	1 202.2	1 201.0	1 186.1	0	1	1 202.2	1 186.1	1		
Eigene Aktien	(3.1)	0.0	0.0	–	–	(3.1)	0.0	–		
Ausstehende Aktien	1 199.1	1 201.0	1 186.1	0	1	1 199.1	1 186.1	1		
Börsenkapitalisierung										
Börsenkapitalisierung (in Mio. CHF)	39 312	46 876	48 535	(16)	(19)	39 312	48 535	(19)		
Börsenkapitalisierung (in Mio. USD)	46 910	51 139	44 395	(8)	6	46 910	44 395	6		
BIZ-Kennzahlen										
Risikogewichtete Aktiven (in Mio. CHF)	203 741	212 196	232 964	(4)	(13)	203 741	232 964	(13)		
Kernkapitalquote (Tier 1) (in %)	18.2	18.2	16.3	–	–	18.2	16.3	–		
Eigenmittelquote (in %)	23.6	23.7	21.8	–	–	23.6	21.8	–		
Anzahl Mitarbeitende (Vollzeitbasis)										
Anzahl Mitarbeitende	50 700	50 100	49 200	1	3	50 700	49 200	3		

¹ Weitere Informationen zum Kernergebnis finden sich in I (Englisch): Credit Suisse results – Credit Suisse – Credit Suisse reporting structure and Core Results. ² Basiert auf den Aktionären zurechenbaren Beträgen. ³ Das materielle Eigenkapital der Aktionäre wird durch Abzug des Goodwills und sonstiger immaterieller Werte vom Total Eigenkapital der Aktionäre berechnet.

Aktionärsinformation: Termine und Quellen

Termine Aktionärsinformation

Resultat des dritten Quartals 2011	Dienstag, 1. November 2011
Resultat des vierten Quartals 2011	Donnerstag, 9. Februar 2012

Investor Relations

Telefon	+41 44 333 71 49
E-Mail	investor.relations@credit-suisse.com
Internet	www.credit-suisse.com/investors

Media Relations

Telefon	+41 844 33 88 44
E-Mail	media.relations@credit-suisse.com
Internet	www.credit-suisse.com/news

Zusätzliche Informationen

Ergebnisse und Finanzinformationen	www.credit-suisse.com/results
Gedruckte Exemplare	Credit Suisse AG Procurement Non-IT Schweiz RSCP 1 / Publikationenversand 8070 Zürich Schweiz

US-Aktienregister und Registerführer

ADS-Depotbank	Deutsche Bank
Adresse	Trust Company Americas Credit Suisse c/o American Stock Transfer & Trust Co. Peck Slip Station P.O. Box 2050 New York, NY 10272-2050 USA
Anrufe aus den USA/Kanada	+1 800 301 3517
Anrufe aus anderen Ländern	+1 718 921 81 37
E-Mail	DB@amstock.com

Schweizer Aktienregister und Registerführer

Adresse	Credit Suisse Group AG Abteilung RXS 8070 Zürich Schweiz
Telefon	+41 44 332 26 60
Fax	+41 44 332 98 96

Vorsorglicher Hinweis zu Aussagen über die künftige Entwicklung

Dieser Bericht enthält Aussagen, die Aussagen über die künftige Entwicklung («forward-looking statements») im Sinne des US-Gesetzes zur Reform privater Rechtsstreitigkeiten über Wertpapiere (Private Securities Litigation Reform Act) darstellen. Des Weiteren können wir sowie Dritte in unserem Namen in Zukunft Angaben machen, die Aussagen über künftige Entwicklungen beinhalten. Solche Aussagen über künftige Entwicklungen betreffen insbesondere:

- unsere Pläne oder Ziele,
- unsere künftigen wirtschaftlichen Leistungen oder Aussichten,
- die möglichen Auswirkungen bestimmter Unwägbarkeiten auf unseren künftigen Erfolg sowie
- Annahmen, die solchen Aussagen zugrunde liegen.

Wörter wie «glauben», «annehmen», «erwarten», «beabsichtigen» oder «planen» und ähnliche Ausdrücke sollen Aussagen über die künftige Entwicklung kenntlich machen, sind aber nicht das einzige Mittel, um solche Aussagen kenntlich zu machen. Wir beabsichtigen nicht, diese Aussagen über die künftige Entwicklung zu aktualisieren, sofern wir nicht durch anwendbare Wertpapiergesetze dazu verpflichtet sind.

Aufgrund ihrer Art beinhalten Aussagen über künftige Entwicklungen allgemeine und spezifische Risiken und Ungewissheiten; und es besteht die Gefahr, dass Vorhersagen, Prognosen, Projektionen und Ergebnisse, die in zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben oder impliziert sind, nicht eintreffen. Wir weisen Sie vorsorglich darauf hin, dass mehrere wichtige Faktoren dazu führen können, dass die Ergebnisse wesentlich von den Plänen, Zielen, Erwartungen, Einschätzungen und Absichten abweichen, die in solchen Aussagen erwähnt sind. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem:

- die Fähigkeit, eine ausreichende Liquidität aufrechtzuerhalten und auf die Kapitalmärkte zuzugreifen;
- Schwankungen der Märkte und Zinssätze und Höhe der Zinssätze;
- die Stärke der Weltwirtschaft im Allgemeinen und die Stärke der Wirtschaft in den Ländern, in denen wir tätig sind, insbesondere das Risiko der anhaltenden langsamen Wirtschaftserholung in den USA und in anderen Industrieländern im Jahr 2011 und danach;
- die direkten und indirekten Auswirkungen einer anhaltenden Verschlechterung oder einer langsamen Erholung von privaten und gewerblichen Immobilienmärkten;
- weitere negative Ratingmassnahmen von Ratingagenturen in Bezug auf Emittenten von Staatsanleihen, strukturierte Kreditprodukte oder andere kreditbezogene Risiken;

- die Fähigkeit von Gegenparteien, ihre Verpflichtungen uns gegenüber zu erfüllen;
- die Auswirkungen und Veränderungen haushalts-, währungs-, handels- und steuerpolitischer Massnahmen und von Währungsschwankungen;
- politische und gesellschaftliche Entwicklungen wie Krieg, Unruhen oder terroristische Aktivitäten;
- die Möglichkeit von Devisenkontrollen, Enteignung, Verstaatlichung oder Beschlagnahmung von Vermögen in Ländern, in denen wir tätig sind;
- betriebliche Faktoren wie Systemausfall, menschliches Versagen oder die nicht ordnungsgemässe Umsetzung von Verfahrensweisen;
- Massnahmen von Aufsichtsbehörden in Bezug auf unser Geschäft und unsere Praktiken in einem oder mehreren der Länder, in denen wir tätig sind;
- die Auswirkungen von Änderungen an Gesetzen, Vorschriften oder Rechnungslegungsgrundsätzen oder -praktiken;
- der Wettbewerb in Regionen oder Geschäftsbereichen, in denen wir tätig sind;
- die Fähigkeit, qualifiziertes Personal zu halten und zu gewinnen;
- die Fähigkeit, unsere Reputation zu wahren und unsere Marke zu fördern;
- die Fähigkeit, unseren Marktanteil zu steigern und unseren Aufwand zu kontrollieren;
- technologische Veränderungen;
- die zeitgerechte Entwicklung und Annahme unserer neuen Produkte und Dienstleistungen und der subjektive Gesamtwert dieser Produkte und Dienstleistungen für deren Benutzer;
- Akquisitionen, einschliesslich der Fähigkeit, akquirierte Unternehmen erfolgreich zu integrieren, sowie Veräusserungen, einschliesslich der Fähigkeit, nicht zum Kernvermögen gehörende Vermögenswerte zu verkaufen;
- der ungünstige Ausgang von Rechtsstreitigkeiten und anderen Unwägbarkeiten;
- die Fähigkeit, unsere Kosteneffizienzziele und andere Kostenvorgaben zu erreichen; sowie
- unser Erfolg bei der Bewältigung der Risiken, mit denen die genannten Faktoren behaftet sind.

Wir weisen Sie vorsorglich darauf hin, dass die vorstehende Liste wichtiger Faktoren nicht erschöpfend ist. Bedenken Sie bei der Beurteilung von Aussagen über die künftige Entwicklung sorgfältig die obigen Faktoren und andere Ungewissheiten und Ereignisse sowie die Informationen in unserem Geschäftsbericht 2010 unter IX – *Zusätzliche Informationen – Risikofaktoren*.